

LAUFFENER BOTE

13. Woche

31.03.2022

Die Weinstadt am Neckarufer • www.lauffen.de

Landrat Norbert Heuser in Lauffen a.N.

Empfang bei
Weltmarkt-
führer Schunk

v.l.n.r.
Bernd
Schellenbauer
Heinz Dieter
Schunk
Kristina
Schunk
Landrat
Norbert
Heuser
Jochen
Ehmer
Klaus-Peter
Waldenberger



Aktuelles

■ Tag der offenen Tür im Schulcampus am 9. April (Seite 3)



■ Hilfe für Geflüchtete aus der Ukraine – Erste Schritte nach der Ankunft in Lauffen a.N. (Seite 6)

Kultur

■ Sommer-Öffnungszeiten im Hölderlinhaus und Hofcafé ab 1. April (Seite 7)

■ Haus am Kies:
Kunsthändlerwerkmarkt am 9. April Frühling am Kies (Seite 4)



Amtliches

■ Öffnung der WC-Anlagen am Kiesplatz und am Neckaruferweg (Seite 10)

■ Kostenlose Energiestartberatung für Lauffen a.N. am 21. April (Seite 10)

■ Sommerzeit auf Häckselplatz und Recyclinghof ab Freitag, 1. April (Seite 10)

Bürgermeister-sprechstunde

am Samstag,
2. April von
10 Uhr bis
12 Uhr im BBL
(Näheres S. 3)

Wichtige Telefonnummern und Öffnungszeiten

Stadtverwaltung Lauffen am Neckar Rathaus, Rathausstraße 10, 74348 Lauffen a.N. Telefon 07133/106-0, Fax 07133/106-19 http://www.lauffen.de Redaktion Lauffener Bote: bote@lauffen-a-n.de Sprechstunden Rathaus: Montag bis Donnerstag 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr	Bürgerbüro Lauffen a.N. , Telefon 07133/2077-0, Fax 2077-10, Bahnhofstraße 54, 74348 Lauffen am Neckar Jeden ersten Samstag im Monat bietet der Lauffener Bürgermeister in der Regel eine offene Sprechstunde im Bürgerbüro (BBL) an. Hier ist der Rathauschef von 10.00 bis 12.00 Uhr direkt für Sie erreichbar. Fragen und Anliegen können im persönlichen Gespräch ohne Termin angesprochen werden. Die nächste Sprechstunde ist am kommenden Samstag, 2. April von 10 bis 12 Uhr. Bauhof Tel. 21498 Stadtgärtnerei Tel. 21594 Städtische Kläranlage Tel. 5160 Freibad „Ulrichsseide“ Tel. 4331 Stadthalle/Sporthalle Tel. 12911 oder 0172/5926004 Öffnungszeiten Bürgerbüro: Montag bis Freitag jeweils 8.00 bis 16.00 Uhr Samstags 9.00 bis 13.00 Uhr
--	--

Kindergärten/Kindertagesstätten/Schulen/Schulsozialarbeit/Musikschule/VHS/Museum/Bücherei

Kindergarten „Städle“ , Heilbronner Straße 32 Tel. 5650 Kindergarten „Herrenäcker“ , Körnerstraße 26/1 Tel. 14796 Kindergarten Charlottenstraße , Charlottenstraße 95 Tel. 16676 Kindergarten Karlstraße , Karlstraße 70 Tel. 21407 Kindergarten Brombeerweg , Brombeerweg 7 Tel. 963831 Kindergarten Herdegenstraße , Herdegenstraße 10 Tel. 2007979 Krippe Bismarckstraße , Bismarckstraße 43 Tel. 9001277 Naturkindergarten , Im Forchenwald Tel. 0175/5340650 Kindergarten Fenster , Rieslingstraße 18 Tel. 9006503 Herzog-Ulrich-Grundschule , Ludwigstraße 1 Tel. 5137 • Kernzeitbetreuung Tel. 963125 • Schulsozialarbeit (Sandra Scherer) Tel. 963128 Hölderlin-Grundschule , Charlottenstraße 87 Tel. 4829 • Kernzeitbetreuung Tel. 962340 • Schulsozialarbeit (Antje Nikolaus) Tel. 2056916 Gesamtleitung Hort/Kernzeit: Moritz Mietzner Tel. 0160/4371938 Erich-Kästner-Schule , Förderschule, Herdegenstraße 17 Tel. 7207 • Schulsozialarbeit (Heike Witzemann) Tel. 0173/9108042 Musikschule Lauffen a.N. und Umgebung , Südstraße 25 Tel. 4894/Fax 5664 Hölderlinhaus Tel. 0173/8509852 hoelderlinhaus@lauffen.de	Gesamtleitung der städt. Betreuungseinrichtungen Ulrike Rennhack-Dogan Tel. 106-14 Ev. Familienzentrum Senfkorn , Körnerstraße 15 Tel. 5749 Paulus-Kindergarten , Schillerstraße 45/1 Tel. 6356 Regiswindis-Waldorfkindergarten , Kneippstraße 7 Tel. 204210/-11 Kinderstube (Waldorfverein), Körnerstraße 26 Tel. 9014366 Hölderlin-Gymnasium , Charlottenstraße 87 Tel. 7673 • Schulsozialarbeit (Antje Nikolaus) Tel. 2056916 Hölderlin-Werkrealschule , Herdegenstraße 15 Tel. 7901 • Schulsozialarbeit (Alexander Meic) Tel. 0172/9051797 Hölderlin-Realschule , Hölderlinstraße 37 Tel. 6868 • Schulsozialarbeit (Heike Witzemann) Tel. 0173/9108042 Teamleitung Schulsozialarbeit: Heike Witzemann Tel. 0173/9108042 Kaywaldschule, Schule für Geistig- und Körperbehinderte des Landkreises Heilbronn , Charlottenstraße 91 Tel. 98030 Volkshochschule , Hölderlinhaus, Nordheimer Str. 5 Tel. 1809610 Anmeldung auch im Bürgerbüro Fax 106-19 BÖK (Bücherei, Öffentlich, Katholisch) Tel. 200065 Bahnhofstraße 50
---	--

Polizei/Feuerwehr Notruf 112/Notariat/Stadtwerke/Stromstörung

Polizeirevier Lauffen a.N. Stuttgarter Straße 19 Tel. 2090 oder 110 Notar Michael Schreiber Tel. 2029610	Feuerwehr Notruf Tel. 112 Freiwillige Feuerwehr Lauffen a.N. Tel. 21293 Stadtwerke GmbH (Gas, Wasser) Tel. 07131/562588 24h-Störungsdienst (nur Strom) Tel. 07131/610-800
---	--

Recycling/Abfälle

Häckselplatz (Sommeröffnungszeiten) Freitag von 16 bis 18 Uhr, Samstag von 11 bis 16 Uhr Recyclinghof (Sommeröffnungszeiten ab 1. April) Donnerstag und Freitag von 16 bis 18 Uhr, Samstag von 9 bis 16 Uhr	Mülldeponie Stetten Tel. 07138/6676 Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag, von 7.45 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.30 Uhr, samstags: von 8.00 bis 12.30 Uhr Die wöchentliche Müllabfuhr erfolgt in der Regel mittwochs von 6.00 bis 16.00 Uhr.
--	---

Notdienste/Apotheke/Krankenpflege

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: kostenfreie Rufnummer 116117 Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter 0711/96589700 oder docdirekt.de	
HNO-Notfalldienst Tel. 116117 im Klinikum Gesundbrunnen, ohne Voranmeldung Samstag, Sonntag und Feiertage von 10.00 bis 20.00 Uhr	Kinderärztlicher Notfalldienst Tel. 116117 An Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr, werktags 19.00 bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn. Für unaufschiebbare Notfälle vor 19.00 Uhr kann der diensthabende Kinderarzt unter Tel. 19222 (Leitstelle erfragt werden).
Zahnärztlicher Notfalldienst Die im Landkreis Heilbronn eingeteilten Praxen erfahren Sie unter Tel. 0711/787712.	Unfallrettungsdienst und Krankentransporte Bundeseinheitliche Rufnummer (ohne Vorwahl) Tel. 112 Krankentransporte (vom Festnetz, ohne Vorwahl) Tel. 19222
Augenärztlicher Notfalldienst Tel. 116117	Krankenpflege Arbeiter-Samariter-Bund, Paulinenstr. 9 Tel. 07133/9530-0 • Häusliche Krankenpflege, Mobiler Dienst Tel. 07133/9530-10 • Fahrdienst Lauffen Tel. 07131/9655-16 D'hoim Pflegeservice Tel. 07135/939922 Seniorenzentrum Haus Edelberg, Klosterhof 1–3 Tel. 991-0, Fax 991-499 Begegnungsstätte für Ältere, Bahnhofstraße 27 Tel. 9018283
Diakonie-Sozialstation Lauffen-Neckarwestheim-Nordheim Tel. 9858-24 Pflegedienstleitung/Krankenpflege: Silke Link Nachbarschaftshilfe: Claudia Arnold Essen auf Rädern: Heike Thornton Tagespflege Körnerstraße (Katharinenpflege), Angela Huber-Fuchsloch Tel. 1838131 Wochenenddienst 02./03.04.2022: Schwestern Madelaine, Elisabeth, Viola, Jana, Jacqueline, Magdalena Hospizdienst Tel. 985837 Lore Fahrbach	LebensWerkstatt – Eingliederungshilfe Tel. 2023970 Kontaktperson: Sarah Linsak
Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle IAV-Stelle Tel. 9858-25 Für ältere, hilfebedürftige und kranke Menschen und deren Angehörige Kontaktperson: Frau Brigitte Gröninger	Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere 02.04.2022: AniCura Kleintierzentrum 07131/89090 03.04.2022: Dr. Schröder, Schönbrunn 06272/722
Wochenenddienst der Apotheken jeweils ab 8.30 Uhr 02.04.: Wacker'sche Apotheke, Lauffen 07133/4357 03.04.: Burg-Apotheke Untergruppenbach 07131/70757	

Sonstiges

Abellio Rail Baden-Württemberg GmbH Fahrkartenverkauf: ECKERT im Bahnhof, Bahnhofstraße 52, Tel. 07133/15565 Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 5.00–20.00 Uhr, Sa. 6.00–19.00 Uhr, So. 8.00–15.00 Uhr www.abellio.de , Service-Nr. 0800/2235546 (gebührenfrei)	Postfiliale (Postagentur) Getränkemarkt GEFAKO, Bahnhofstr. 49, Mo. bis Fr., 9.00 bis 13.00 Uhr; 14.00 bis 18.30 Uhr, Sa., 8.30 bis 13.00 Uhr
---	--



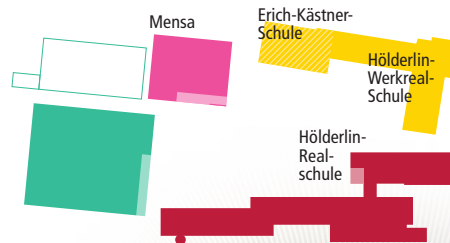
Herausgeber: Stadt Lauffen a.N., Rathausstraße 10, 74348 Lauffen a.N., Tel. 07133/106-0. **Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:** Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger oder sein Vertreter im Amt. **Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:** Timo Bechtold, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau. **Druck und Verlag:** Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264/70246-0, Fax 07264/70246-99, Internet: www.nussbaum-medien.de. **Anzeigenberatung:** Nussbaum Medien, Raiffeisenstr. 49, 74336 Brackenheim, Tel. 07264/70246-70, bad-rappenau@nussbaum-medien.de, Internet: www.nussbaum-medien.de. **Zuständig für die Zustellung:** G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033/6924-0, E-Mail: info@gsvetrieb.de, Abonnement: www.nussbaum-lesen.de, Zusteller: www.gsvetrieb.de

9.4.22 ^{13 bis 16 Uhr} TAG DER OFFENEN TÜR IM SCHULCAMPUS

Einweihung der generalsanierten Werkreal- und Erich-Kästner-Schule

Infoveranstaltung der weiterführenden Schulen mit spannenden Angeboten

- Schulhaus-Rallye
- Technik Olympiade
- Tanz (Bühne)
- Essensangebote der EKS
- Aktionen der Schulsozialarbeit



SAVE THE DATE



Foto: David Arzt

Bürgermeistersprechstunde

Die nächste persönliche Bürgermeistersprechstunde findet am **Samstag, 2. April von 10 bis 12 Uhr im BBL, Bahnhofstraße 54, 74348 Lauffen a.N. statt.**

Fragen und Anliegen können Sie Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger bis dahin auch gerne schriftlich, per E-Mail oder telefonisch vortragen. ■

Spektakulärer „Einflug“ des Schachtgerüsts am Bahnhof

Zu mitternächtlicher Stunde hatten sich zahlreiche Schaulustige beim Lauffener Bahnhof eingefunden. Ein Schwerlastkran wurde bereits in den Abendstunden in der Bahnhofstraße positioniert, um das ca. 2,5 Tonnen schwere Schachtgerüst für den stadtseitigen Aufzug in den vorbetonierten Schacht einzuheben.

Notwendig wurde diese Maßnahme am Hausbahnsteig, da eine Sperrung von Gleis 1 und 2 erforderlich war und auch die Oberleitungen ausgeschaltet und geerdet werden mussten. Der stadtseitige Aufzug steht in der Unterhaltungslast der Stadt Lauffen, der Aufzug am Mittelbahnsteig wird durch die DB AG betrieben. Während die Abwicklung

der Baumaßnahme durch die DB AG erfolgt, steht die Finanzierung auf drei Beinen – dem Land Baden-Württemberg, dem Landkreis Heilbronn und der Stadt Lauffen am Neckar, ca. 1 Mio. Euro wird jeder der drei Partner für die Barrierefreiheit des Lauffener Bahnhofes aufbringen.

Sobald die Bauarbeiten für die Aufzüge abgeschlossen ist, wird auch eine Neugestaltung sämtlicher Oberflächen (Treppen, Decke, Wände, Beleuchtung, Beschilderung) erfolgen. Auch dies erfordert einen enormen Aufwand, da es sich bei den vorhandenen Materialien um asbesthaltige Baustoffe handelt. Die DB AG hat sich zwischenzeitlich bereit erklärt, die Kosten für diese Maßnahme zu tragen. ■



Baustart am Radweg nach Kirchheim

Mit dem Vollausbau des landwirtschaftlichen Wirtschaftsweges zwischen der Otto-Konz-Straße und dem Freibad haben die Bauarbeiten für den Radwegbau nach Kirchheim begonnen. Der schlechte Bauzustand dieses Streckenabschnittes und die schadhafte Oberflächen bis zur Gemarkungsgrenze der Nachbargemeinde

werden auf einer Gesamtlänge von ca. 2,4 Kilometern dem Ausbaustandard des RadNETZ und damit den Qualitätskriterien des Landes angepasst. Über 100.000 Radler im Jahr befahren mit steigender Tendenz diesen wichtigen Abschnitt des Neckartalradweges. Dabei wird der Eingriff in das Ufergehölz gerade beim Vollausbau des Streckenabschnitts im Wäldchen auf ein Minimum begrenzt.

Geplant vom Öhringer Büro BIT, das zusammen mit dem Lauffener Stadtbauamt bereits den Neckartalradweg durch das Lauffener Zementwerk nach Heilbronn und die neue Radroute mit Unterführung der Landesstraße nach Hausen/Meimsheim verwirklicht hat, sollen in den kommenden vier Monaten ca. 1,3 Mio Euro für eine komfortable und sichere Radverbindung investiert werden. Finanziert wird dieses Projekt durch die Bundesrepublik Deutschland und zu geringen Teilen durch die Stadt Lauffen und die Gemeinde Kirchheim am Neckar, deren Teilabschnitt sich auf ca. 500 Meter beginnend an der Gemarkungsgrenze erstreckt. Für die erforderlichen temporären Vollsperrungen sind Umleitungsstrecken ausgeschildert.



Wieder am Start – das allseits bekannte „erste Weinfest des Jahres“: Die Lauffener Weintage

Feiern und genießen bei den Lauffener Weintagen: Zu Beginn der Weinfest-Saison bietet Württembergs Vorzeige-WG am 23. und 24. April einen tollen Auftakt: Eine feine Weinauswahl mit mehr als 20 Weinen, neue Jahrgänge, Wein-Innovationen und hochwertige Weine der VINIATIVE Jungwinzer erwartet die Gäste. Achtung: Das Weinfest findet nur bei gutem Wetter statt.



Es soll ein Frühlingsfest der besonderen Art werden: Die Lauffener Weingärtner eG laden dieses Jahr wieder zu den beliebten Lauffener Weintagen ein. Besonderheit: Das Weinfest findet dieses Jahr ausschließlich im Hof der Genossenschaft „im Brühl“ in Lauffen statt. Feiern, genießen, probieren und amüsieren – so wollen die Lauffener die Weingenießer aus nah und fern auf das Weinjahr 2022 einstimmen. Dazu gibt es gutes Essen und Musik.

Der Festbetrieb startet am Samstag, 23. April um 16 Uhr, am Sonntag, 14. April gehen die Weintage von 11 Uhr bis 19 Uhr weiter. Den Lauffener Weingärtnern liegt die Gesundheit ihrer Kunden und Gästen besonders am Herzen. Deshalb findet das Weinfest nur im Außenbereich und nur bei gutem Wetter statt.

Aktuelle Infos finden die Facebook-Freundinnen und Freunde unter Lauffener Weingärtner und im Netz unter www.lauffener-wein.de.

Frühling im Kies TAUSENDSCHÖN – Kunsthandwerkermarkt am 9. April

Der Frühling ist da. Überall Gänseblümchen – „Tausendschönchen“ ...

AM KIES
INST

dem Platz vom Weinmobil am Neckar in Lauffen. <https://www.instagram.com/tausendschoen.kunsthandwerker/>

Ein fröhlicher Auftakt zur neuen Saison 2022 bei Kunst am Kies.

Ab dem 1. Mai findet sich auch dort wieder ausgesuchtes Kunsthandwerk, begleitet von Ausstellungen von Erich Dath, Skulpturen (1. Mai – 26. Juni), Ulrike Nossa, Malerei (3. Juli – 14. August) und Richard Becker, Fotografie (21. August – 3. Oktober). TAUSENDSCHÖN – Kunsthandwerkermarkt

Samstag, 9. April 2022
11 bis 19 Uhr

Am Kies 4, Lauffen (Platz vom Weinmobil am Neckar)



Und tausend schöne Dinge werden auch die Kunsthandwerker aus der Region mitbringen zum Frühlingsmarkt auf dem Kies 4,



Infos aus dem Bürgerbüro

Regelungen ab dem 4. April und Öffnungszeiten an Ostern

Die Gültigkeit der aktuellen Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg endet mit Ablauf des 2. Aprils 2022. Entsprechend aller, uns aktuell vorliegenden Informationen, plant das Land Baden-Württemberg trotz der extrem hohen Corona-Infektionszahlen keine allgemeinen Schutzmaßnahmen mehr weiter zu führen. Deshalb **entfällt voraussichtlich ab Montag, dem 4. April 2022, die 3G-Pflicht im Lauffener Bürgerbüro.**

Nach wie vor gelten jedoch **wegen der aktuell extrem hohen Corona-Infektionszahlen zum Schutz der BesucherInnen und Mitarbeitenden** auf Basis des Hausrechts für einen Besuch im Bürgerbüro weiterhin diese **Regelungen:**

- Tragen Sie in den Innenräumen nach wie vor **einen Mund-Nasen-Schutz** des FFP2-Standards (ohne Ventil).

- Sollten Sie **keine Maske** tragen können (z. B. aus medizinischen Gründen), **betreten Sie das Bürgerbüro bitte nicht**, sondern rufen uns an. Wir bedienen Sie dann im Freien.

- Wir bitten um **vorherige Terminvereinbarung per Telefon** (unter 07133/20770) **oder per E-Mail** (buergerbuero@lauffen-a-n.de)

- Bitte kommen Sie möglichst alleine. **Folgende Dienstleistungen** können wir Ihnen auch jederzeit **ohne Termin** an der Theke des Bürgerbüros anbieten:

- Abholung von **Formularen**
- Abholung von touristischen **Informationsmaterialien**
- Kauf von **Eintrittskarten für das Kulturprogramm und das Hölderlinhaus**
- Kauf von Büchern und **Stadtprodukten**
- Abgabe und Abholung von **Fundstücken**

- **Leistung von erforderlichen Unterschriften**

Vom Besuch des Bürgerbüros ausgeschlossen sind alle Personen,

- die aktuell noch einer **Absonderungspflicht** im Zusammenhang mit dem Coronavirus unterliegen (= „Quarantäne“)
- die typische **Symptome** einer Infektion mit dem Coronavirus, namentlich Atemnot, neu auftretender Husten, Fieber, Geruchs- oder Geschmacksverlust, aufweisen
- die keinen **Mund-Nasen-Schutz des FFP2-Standards** tragen.

Öffnungszeiten Bürgerbüro:
Mo.–Fr.: 8–16 Uhr

Sa.: 9–13 Uhr

Öffnungszeiten an Ostern:

Das Bürgerbüro ist an den gesetzlichen Feiertagen geschlossen.

Am Karsamstag, 16.04.2022, hat das Bürgerbüro regulär von 9 bis 13 Uhr geöffnet. ■

Vorgezogener Redaktionsschluss

In der Osterwoche ist der **Redaktionsschluss bereits am Montag, 11. April um 11.30 Uhr.**

Artikel, die danach eingehen bzw. eingestellt werden, können nicht mehr vor Ostern erscheinen, sondern erst in der darauffol-

genden Woche nach Ostern. Wir bitten um Beachtung und rechtzeitige Bereitstellung und Hereingabe der Artikel. ■

Antrittsbesuch von Landrat Norbert Heuser in Lauffen a.N.

Empfang bei Weltmarktführer Schunk und Besichtigung von kommunalen Baustellen

Der Einladung von Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger und Ehrenbürger Heinz Dieter Schunk ist Norbert Heuser, seit 25.09.2021 Landrat des Landkreises Heilbronn, gerne gefolgt. Empfangen wurde er von Kristina Schunk und Heinz Dieter Schunk in der neuen Firmenzentrale in der Bahnhofstraße.

Bereits seit 1965 ist die Bahnhofstraße Betriebsitz der Firma Schunk mit zwischenzeitlich 34 Niederlassungen weltweit. Den Start des landrätlichen Informationsbesuches gestaltete aber Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger. In seiner Begrüßung ging er auf die enorme historische Bedeutung Lauffens ein – auch in Bezug auf den Landkreis Heilbronn. Das Revers des neuen Landrates schmückt das Landkreiswappen und das ist das Wappen der Grafen von Lauffen. Als man sich bei der Neugründung des Landkreises eine geografische Orientierung geben wollte kam man zu den Lauffener Burgern, die im 11. Jahrhundert das Gebiet des heutigen Landkreises im

Neckartal beherrschten. Prägend für Lauffen a.N. sei auch das aktive Gemeinwesen in Stadt und Dorf Lauffen. Der Schulstandort wurde durch den Ausbau des Schulzentrums mit Mensa und den Generalsanierungen der Realschule, Werkrealschule und Förderschule in den vergangenen 10 Jahren massiv gestärkt.

Kristina Schunk freute sich sehr über den Besuch des neuen Landrats und schilderte die aktuellen Herausforderungen des Weltmarktführers in der Spann- und Greiftechnik. Die vergangenen zwei Jahre, die weltwirtschaftlich durch die Corona-Pandemie geprägt waren, seien für das Unternehmen die bisher größte Krise in der Unternehmensgeschichte gewesen. Neben dem Einbruch der Wirtschaftsleistung und dem Rückgang der Auftragslage habe man sehr kurzfristig auf die Verordnungen zur Pandemie reagieren müssen, so Kristina Schunk. Dies haben aber auch dazu geführt, dass digitale Besprechungsformate und Homeofficearbeitsplätze in der Unternehmensverwaltung schneller



umgesetzt wurden. Die vergangenen Monate hätten sich sehr gut entwickelt und die Nachfrage nach Komponenten sei wieder deutlich angestiegen. Besprochen wurden auch die aktuellen Auswirkungen des Kriegs in der Ukraine auf die Wirtschaftsentwicklung, aber auch auf die Städte und Kommunen durch die Aufnahme von Flüchtlingen. Auch Schunk ist durch den Krieg und die Wirtschaftssanktionen gegen Russland unmittelbar betroffen. Das Unternehmen hat in beiden Ländern Niederlassungen, die derzeit nicht operativ tätig sind.

Informativ und unterhaltsam – zum Besuchsauftritt traf sich der Bürgermeister, CFO Bernd Schellenbauer, Werkleiter Jochen Ehmer, Stadtkämmerer Frieder Schuh, die Geschäftsführer Heinz Dieter Schunk und Kristina Schunk, Landrat Norbert Heuser
Foto: Uwe Weil



Werkleiter Jochen Ehmer führt durch die Montagehallen
Foto: Uwe Weil

Jochen Ehmer informierte den Landrat bei einem Rundgang durch den Produktionsstandort Lauffen über die Abläufe und die Entwicklung im Bereich der Spanntechnik. Diese werden schwerpunktmäßig in Lauffen a.N. produziert. Themen des Rundgangs waren auch die aktuellen Herausforderungen auf dem Arbeitsmarkt und die Ausbildung. Allein am Standort Lauffen investiert Schunk einen 7-stelligen Betrag jährlich in die Ausbildung von Fachkräften.



Landrat Heuser, Bürgermeister Waldenberger, Sparkassenvorstand Nähser und Bauleiter Patzelt in der künftigen Mitarbeitercafeteria (v. l. n. r.)
Foto: Frieder Schuh

Im Anschluss an den Rundgang bei Schunk schaute sich Landrat Norbert Heuser im Neubau des Beratungszentrums der Kreissparkasse Heilbronn am Einzelhandelsstandort Im Brühl um. Vorstand Marcus Nähser und Bauleiter Christoph Patzelt berichteten beim Rundgang über den aktuellen Verlauf der Bauarbeiten und die künftige Nutzungen. Landrat Heuser ist Vorsitzender des Verwaltungsrates der Kreissparkasse, so dass die Bau-

stelle in Lauffen a.N. auch für ihn von besonderem Interesse war. Am neuen Standort in Lauffen a.N. sollen künftig die Dienstleistungen der Sparkasse für das Gebiet Süd-West des Landkreises gebündelt werden. Die geplante Eröffnung des Beratungszentrums ist im Juni dieses Jahres vorgesehen. Um diesen Termin halten zu können, arbeiten derzeit mehrere Gewerke gleichzeitig auf der Baustelle. Das Gebäude soll künftig über eine klimaneutrale Energieversorgung klimatisiert werden. Möglich wird dies unter anderem durch Erdkollektoren unter der Parkplatzfläche und aktive Bohrpfähle unter dem Neubau. Über die neue Eingangshalle gelangen die Kunden künftig in die Beratungszimmer im Erdgeschoss. Beim Baustellenrundgang gab es auch Einblicke in die Obergeschosse, die künftig neben den modernen Arbeitsplätzen für die Sachbearbeiter auch Platz für Schulungsräume und die Cafeteria für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bietet.



Bürgermeister Waldenberger informiert Landrat Heuser über den Stand des Einbaus des stadtsseitigen Aufzugs am Bahnhof
Foto: Frieder Schuh

Fußläufig ging es dann für Landrat Norbert Heuser und Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger zur Baustelle am Bahnhof. Für die Stadt Lauffen a.N. eine der Großinvestitionen der Jahre 2021 und 2022. Insgesamt rund 3,3 Millionen Euro kostet der Bau der beiden Aufzüge zur barrierefreien Erschließung des Bahnhofs. Der Aufzug am Mittelbahnsteig ist bereits eingebaut. Ab Mitte des Jahres können die Bahnsteige dann über die beiden Aufzüge auch gut von mobilitätseingeschränkten Personen, Radfahrern und Kinderwagen er-

reicht werden. Davon profitiert auch die Kaywaldschule, Sonderschule des Landkreises für Geistig- und Körperbehinderte in Lauffen a.N. Auch der künftige Einzelhandelsstandort Brühl mit dem Beratungszentrum der Sparkasse und dem Drogeriemarkt können über die Anlage und neue Fußgängerüberwege barrierefrei aus der Innenstadt erreicht werden.

Bürgermeister Waldenberger bedankte sich bei Landrat Norbert Heuser ausdrücklich für das finanzielle Engagement des Landkreises bei dieser Maßnahme.

Letzte Station des Besuchs waren die Baumaßnahmen im Generationenquartier Bismarckstraße, die für den Landrat als Träger der Jugendhilfe und mit Blick auf den Kreispflegeplan von Interesse waren. Im Quartier, mit einer Fläche von rund 5.200 Quadratmetern, entsteht derzeit ein neues Pflegeheim mit 45 stationären Pflegeplätzen. Hinzu kommen 17 pflege-nahe Wohnungen und im Neubau in der Christofstraße 12 barrierefreie, betreute Wohnungen. Entlang der Bismarckstraße entsteht parallel auf 2 Geschossen eine dreigruppige Kindertageseinrichtung. Im 2. Obergeschoss entstehen zudem Appartements für „Junges Wohnen“. Möglich werde diese Quartiersentwicklung unter anderem durch die gute Kooperation mit zwei Lauffener Investoren, betonte Bürgermeister Waldenberger beim Rundgang über die Baustelle. Geplant ist, dass der Kindergarten und die Pflegeeinrichtung mit gezielten wöchentlichen Angeboten kooperieren und so eine Vernetzung im Quartier entsteht. Die Einrichtungen sollen nach den Sommerferien sukzessive den Betrieb aufnehmen. Durch die pandemiebedingten Lieferengpässe und die Auslastung der Handwerksbetriebe ist auch der Bauablauf teilweise beeinträchtigt. Landrat Norbert Heuser lobte das Engagement der Stadt Lauffen a.N. beim Ausbau der benötigten Pflegeplätze und dem weiteren Ausbau an dringend benötigten Kinderbetreuungsplätzen. ■

Hilfe für Geflüchtete aus der Ukraine

Erste Schritte nach Ankunft in Lauffen am Neckar

Rund 40 ukrainische Flüchtlinge sind in Lauffen am Neckar schon in den vergangenen drei Wochen an- und untergekommen. Viele bei Verwandten und Freunden, einige bei engagierten Bürgern und Ehrenamtlichen, ein paar schon in privaten Mietverhältnissen. Aber dies ist voraussichtlich nur der Anfang.

Insgesamt sind jetzt schon und 1.000 Geflüchtete aus der Ukraine im Landkreis Heilbronn angemeldet. Vermutlich ist die Zahl der Geflüchteten, die sich im Landkreis aufhalten, aber höher. Diese Zahl wird voraussichtlich auch weiter steigen. Daher sucht die Stadtverwaltung Lauffen am Neckar auch weiterhin

Wohnraum für Geflüchtete. Wenn Sie Wohnraum melden möchten, wenden Sie sich bitte an Herr Rutz unter der 07133/10613 oder schreiben Sie an rutzg@lauffen-a-n.de.

Mehr Informationen finden Sie auch auf unserer Webseite unter www.lauffen.de/ukraine ■

Freibad Ulrichsheide startet Mitte Mai – Vergünstigter Vorverkauf von Freibadjahreskarten



Die Vorbereitungen für die Freibadsaison 2022 laufen bereits.

Derzeit wird der Eingangsbereich des Freibads umgebaut, so dass ab

diesem Jahr ein elektronisches Einlasssystem zur Verfügung steht. Nach derzeitigen Planungen wird die Badesaison Mitte Mai beginnen.

In diesem Jahr sollen wieder Jahreskarten für die Nutzung des Freibades angeboten werden, da nach aktuellem Stand der Corona Verordnung Baden-Württemberg weitestgehend auf Einschränkungen verzichtet werden kann. Die Jahreskarten 2022 werden erstmals im neuen Scheckkartenformat ausgestellt.

Erwerben Sie schon jetzt vergünstigte Jahreskarten – von Montag, 11. April bis Donnerstag, 14. April findet im Hölderlinhaus, Nordheimerstraße 5, ein Vorverkauf von Freibad-Jahreskarten zum vergünstigten Vorverkaufspreis statt.

Die genauen Öffnungszeiten und die Preise werden in der nächsten Ausgabe des Lauffener Boten und auf der Homepage zu finden sein. ■

Es ist Sommerzeit – das Hölderlinhaus ändert die Öffnungszeiten

**Hölderlin
Haus
Hofcafé**

Mit Beginn der Sommerzeit gibt es in Hofcafé und Hölderlinhaus eine Veränderung. Die neuen Öffnungszeiten seit dem 27. März 2022 sind:

Freitag von 15 bis 20 Uhr und wie bisher am Samstag und Sonntag von 13 bis 18 Uhr.

Montag bis Donnerstag ist das Haus geschlossen, nach Vereinbarung aber für Gruppen geöffnet. Anmeldungen für Gruppen unter Tel. 0173/8509852 oder hoelderlinhaus@lauffen.de.

Wir freuen uns auf regen Besuch, auch der Innenhof mit neuer Hölderlin-Skulptur lädt an warmen Tagen zum Verweilen ein. ■



Simone Münzer mit großer Mehrheit als neue VHS-Direktorin gewählt



Bildung auf den Punkt gebracht!

Überzeugend, engagiert und erfahren – so präsentierte sich Simone Münzer bei der Versammlung am 16. März 2022 in Brackenheim. Die 39-jährige Diplom-Kulturwirtin ist derzeit bei einer nordrhein-westfälischen VHS tätig und übernimmt im Sommer die Gesamtleitung der VHS Unterland. Die Zweckverbandsbürgermeisterinnen und -bürgermeister sowie die Vertretung des Landratsamts Heilbronn wählten Simone Münzer Mitte März in öffentlicher Sitzung.

Viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter waren ebenfalls zur außerordentlichen Sitzung gekommen, um die Wahl mitzuerfolgen. Bei der Gelegenheit wurde auch die scheidende Direktorin Loana Huth verabschiedet, die sich beruflich verändert. Mit wertschätzenden



Verbandsvorsitzender BM Csaszar, Brackenheim (li.) sowie die scheidende VHS-Direktorin Loana Huth (re.) freuen sich über die Wahl von Simone Münzer (Mitte) zur neuen VHS-Direktorin. Foto: VHS Unterland

Worten dankte Brackenhaims Bürgermeister Thomas Csaszar der 33-Jährigen für die erfolgreiche Arbeit in den letzten Jahren. Loana Huth gratulierte ihrer Nachfolgerin und wünschte ihr viel Freude bei der schönen und vielfältigen Aufgabe. Die Volkshochschule Unterland ist die größte kommunale Einrichtung für außerschulische Bildung im Landkreis Heilbronn und als Zweckverband organisiert.

Ihre Aufgabe ist es, ein flächendeckendes und qualitativ hochwertiges Weiterbildungsangebot in ihren 37 Außenstellen vorzuhalten.

Das Themenspektrum deckt dabei die Programmbereiche Mensch, Gesellschaft & Umwelt, Kultur & Gestalten, Gesundheitsbildung & Ernährung, Sprachen sowie Berufliche Bildung, Medien & IT ab. ■



Gemeinsam statt einsam

Neustart: 03. April 2022

mit der geltenden Corona-Verordnung

Fühlen Sie sich angesprochen und haben Lust:

- **Gemeinsam** einen schönen Nachmittag zu erleben?
- **Gemeinsam** Kaffee/Tee und Kuchen zu genießen?
- **Gemeinsam** Zeit zu verbringen?
- **Gemeinsam** sich auf einen neuen Weg zu machen?
- **Gemeinsam** neue nette Menschen kennenzulernen?

Dann lade ich Sie ganz herzlich ein, am

03. April 2022 von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr

im **kath. Pauluszentrum, Schillerstr. 45 in Lauffen** vorbeizuschauen!

Eine Anmeldung ist nicht zwingend erforderlich, für eine bessere Planung aber hilfreich. Ich freue mich auf Ihren Anruf bzw. auf Ihr Kommen!

Kontakt: Manuela Scherb, Tel: 07133 15533

Die schlimmste Armut, die ein Mensch besitzen kann, ist die Einsamkeit und das Gefühl unerwünscht zu sein. (Mutter Teresa)



Einladung zur Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“



Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e.V.
Bezirksgruppe Kreis Heilbronn -gegründet 1909-

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e.V. (BSV-W) lädt zu einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Leben mit Sehbehinderung“ in digitalem Format (Zoom) oder per Telefon, ein. Nachlassende Sehkraft tritt oft unerwartet ein und stellt die Betroffenen, aber auch die Angehörigen und Freunde vor große Fragen und Herausforderungen. Mit der Vortragsreihe möchten wir dem genannten Personenkreis Informationen geben, wie ein selbstständiges und selbstbestimmtes **Leben trotz Sehbehinderung** möglich ist.

Termine:

13. April 2022 Altersbedingte Makuladegeneration, Referentin Frau Witt (Fortbildung und Soziales)

11. Mai 2022 Orientierung und Mobilität und lebenspraktische Fähigkeiten, Referentin Frau Karen Finke (Mobilitätstrainerin, IRIS e. V.)

Zeit: jeweils 19 bis 20.30 Uhr.

Bitte melden Sie sich in unserer Verbandsgeschäftsstelle unter der Telefonnummer 0711/21060-0 oder per E-Mail vgs@bsv-wuerttemberg.de, an. Sie erhalten dann zeitnah den Link zur Zoomkonferenz. Wenn Sie per Telefon an den Veranstaltungen teilnehmen möchten wählen Sie am entsprechenden Termin:

00496950500952,
Sitzungs-ID: 87596410707
Deutschland
00496950502596,
Sitzungs-ID: 87596410707
Deutschland

Kunstworkshops helfen der Ukraine



An jedem ersten Freitag im Monat lädt der Künstlerbund Heilbronn, dem auch Lauffener Künstler angehören, ein, in seinen Räumen unter Anleitung erfahrener KünstlerInnen kreativ zu werden. Die Materialien und Getränke werden vom Künstlerbund gestiftet. Im Gegenzug wird um eine Spende für die Aktion „Deutschland hilft“ zur Unterstützung der Ukraine gebeten.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Workshops finden jeweils freitags von 18 bis 21 Uhr in den Räumen des Künstlerbunds, Galerie K55 in der Karlstr. 55, 1. OG in Heilbronn statt. Hier das Programm:

01.04.: Buntstift trifft Papier – Farbenfrohes Zeichnen mit Petra Grupp

06.05.: Holz oder Linoleum? – Drucken mit Klaus Rensch

03.06.: Figuren à la Giacometti – Gipswerkstatt mit Sibylle Nestrail

01.07.: Farbe und Form unter Druck – Monotypie mit Hakan Mandalinci

05.08.: Vom Tortellini-Ohr zum lebenden Modell – Porträtzeichnen mit Peter Lahr

02.09.: Am Anfang war die Linie – Zeichnen mit Sarah Lehnert

Mehr über die Aktion und die KünstlerInnen erfahren Sie auf der Webseite www.kuenstlerbund-heilbronn.de/Ausstellungen/Ukrainehilfe/

Das Erzählkaffee jetzt wieder im mittel.punkt

Nächster Termin: 7. April, 15 Uhr



Jeden ersten Donnerstag im Monat treffen wir uns zum gemütlichen Miteinander bei Kaffee und Kuchen, zum gemeinsamen Erinnern und Plaudern in zwangloser Runde.

Treffpunkt ist jetzt wieder die Städtische Begegnungsstätte im Haus mittel.punkt. Beginn jeweils um 15 Uhr. Der nächste Termine ist der 7. April. Wir freuen uns auf viele Gäste und bitten, sich an die aktuellen Corona-Bestimmungen zu halten.

Vielfältige Führungsangebote laden zur Teilnahme ein

Sonntag, 3. April, Kräuterwanderung „Ach du Grüne-Neune“, um 10 Uhr

Fast Jeder kennt die Gründonnerstagsuppe – aber was steckt dahinter? Und vor allem, was steckt darin? Diese Fragen werden bei der Kräuterwanderung zusammen erkundet.



Natürlich werden dabei noch weitere Bäume, Sträucher und Kräuter mit Mythen und Legenden beleuchtet. Eine kräuterliche Überraschung sowie ein Rezept mit Tipps zur Gründonnerstagsuppe inklusive.

Treffpunkt: Seeloch Lauffen, Kosten: 12 €/Person, Kinder (bis 16) frei.

Anmeldung bei begrenzter Teilnehmerzahl. Kräuterpädagogin Karin Himmelreich-Rades, Tel. 07133/1200511 oder himmelreich@khi.de

Bitte mitbringen: Wettergerechte Kleidung, festes Schuhwerk, etwas zum Trinken

Bitte beachten: Für Kinderwagen nicht geeignet. Es gelten die aktuellen Corona Richtlinien/Verordnungen/Bestimmungen.

Am Sonntag, 3. April Führung „Die Regiswindiskirche“

Hoch oben über dem Neckar thront diese imposante Kirche, ein Wahrzeichen der Stadt Lauffen mit schillernder Geschichte. Die Anfänge der Kirche liegen fast 1.200 Jahre zurück. Die Führung mit Gästeführer Gerhard Kuppler, Pfarrer i. R., erzählt Fakten, Daten und Geschichten rund um diesen bemerkenswerten Sakralbau.



Foto: Gudrun Cremer aus dem Wettbewerb zum Foto des Jahres 2021

Nicht immer war die Regiswindiskirche in dieser Größe und Schönheit zu sehen. Von dem Beginn der Besiedlung des Kirchberges über die Sage der Regiswindis bis in die heutige Zeit gibt es viel zu erfahren. Die rund einstündige öffentliche Führung am Sonntag, 3. April 2022 startet um 15 Uhr am Eingangsportal der Regiswindiskirche, Kirchbergstr., 74348 Lauffen. Die Teilnahmegebühr für Erwachsene beträgt 3 €, Kinder nehmen kostenfrei teil.

Informationen bei Gästeführer Gerhard Kuppler, Tel. 07133/9296760 bzw. kuppler.gerhard@web.de.

Samstag, 9. April Führung im Lauffener „Städtle“

Diese öffentliche Führung mit Gästeführer Karlheinz Torschmied hat das Lauffener „Städtle“ zum Ziel. Bei diesem Rundgang durch den am rechten Neckarufer gelegenen historischen Stadtteil werden u. a. geschichtsträchtige Gebäude erschlossen. Die rund zweistündige Führung startet um 15 Uhr im Rathaushof mit der um 1100 von den „Popponen“ errichteten Burg der Grafen von Lauffen.



Foto: Bernd Reichle aus dem Wettbewerb zum Foto des Jahres 2021 – Blick auf die Martinskirche und Teile der Stadtmauer

Die Führung zeigt weiterhin die imposante seit 1274 bestehende und heute noch weitgehend erhaltene Stadtmauer mit den Durchlässen „Altes“ und „Neues Heilbronner Tor“. Sie führt zum Gebäude „Engelhansen“ und zu den Gefängniszellen. Eine weitere Station ist die Martinskirche, die um 1200 einst als Nikolauskapelle zusammen mit der Gründung des „Städtle“ erbaut wurde. Die Führung kostet für Erwachsene 5 €; Kinder dürfen kostenfrei teilnehmen. Treffpunkt ist am Samstag, 9. April um 15 Uhr der Rathaushof, Rathausstr. 10, 74348 Lauffen.

Informationen bei Gästeführer Karlheinz Torschmied, Tel. 07133/7722 bzw. torschmied@t-online.de.

Themenführung am Sonntag, 10. April: Der Neckar in und um Lauffen

In einer rund zweistündigen Führung am Sonntag, 10. April, stellt Gästeführer Hartmut Wilhelm die Vielfalt des Lebensraumes Neckar in und um Lauffen vor. War der Neckar einst – in vorchristlicher Zeit – ein reißender, felszersprengender Kelten-Fluss, so ist er heute eine Bundeswasserstraße, reguliert durch Kraftwerke und 27 Schleusen. Diese Themenführung beleuchtet die Bedeutung des Neckars für die Stadtentwicklung in der Vergangenheit, der Gegenwart und Zukunft.



Foto: Hans-Peter Schwarz – aus dem Wettbewerb zum Foto des Jahres 2020

Ausgewählte Stichworte dazu sind: Lebensader, Schicksalsfluss, Hochwasser, Transportweg, Zollstation zu Wasser und Land, Stromerzeugung, Fischtreppe, Fischerei, Alte Neckarbrücke, Brücke der B 27, Vogelinsel als eines der ersten Naturschutzgebiete in Deutschland, Kettenschiffahrt, Treidelweg, Flößerei, Freizeit, der Fluss in der Kunst u. a. Malerei und Literatur.

Treffpunkt für diese öffentliche Führung ist am Sonntag, 10. April 2022, um 15 Uhr die Zaberbrücke auf dem Kiesplatz in der Kiesstraße, 74348 Lauffen am Neckar. Die Kosten für Erwachsene betragen 5 €; Kinder nehmen kostenfrei teil.

Informationen bei Gästeführer Hartmut Wilhelm, Tel. 07133/5869 bzw. hawi43@web.de.

Hinweis: Die von der Stadt Lauffen an Neubürger verteilten Gutscheine für vergünstigte Teilnahme an Stadtführungen können bei allen öffentlichen Führungen eingelöst werden.

Katharinenpflege der Diakoniestation Lauffen

Besuch von Schwester Brigitte

„Waren Sie schon einmal in den Bergen?“ Mit dieser Frage nahm Schwester Brigitte unsere Gäste gedanklich mit in die Schönheit der Bergwelt. Gleich wurden Erinnerungen wach und so manches Erlebnis wurde wieder lebendig, wie ein unvergessener und herrlicher Son-

nenaufgang oder ein wieder gefundener Armreif. In den Bergen haben unsere Gäste schon so manches Abenteuer erlebt. Und heute? Heute werden manchmal die Herausforderungen als Berge empfunden – der Alltag mit seinen Einschränkungen oder Beschwerlichkeiten. Da ist es

besonders schön Zuspruch zu bekommen. Das Lied „Meine Hoffnung und meine Freude ...“ drückt aus, an was wir glauben. Vielen Dank, liebe Brigitte, für diesen wunderbaren Zuspruch.

Andrea Täschner mit dem Team der Katharinenpflege

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND NACHRICHTEN

Öffnung der WC-Anlagen am Kiesplatz und am Neckaruferweg

Die WC-Anlagen am Kiesplatz und am Neckaruferweg werden am **Freitag, den 8. April** wieder geöffnet. Der Zeitpunkt der Außerbetriebnahme der WC-Anlagen wird im Spätjahr 2022 rechtzeitig bekannt gegeben.

Sommeröffnungszeiten auf Häckselplatz und Recyclinghof ab 1. April

Ab 1. April gelten auf Recyclinghof und Häckselplatz die Sommeröffnungszeiten. Bitte beachten Sie also, dass am Donnerstag, 31. März auf dem Recyclinghof noch die Winteröffnungszeiten von 15 Uhr bis 17 Uhr gelten. Am Freitag, 1. April, gelten dann die Sommeröffnungszeiten von 16 bis 18 Uhr.

Sommeröffnungszeiten ab 1. April sind:

Recyclinghof:
donnerstags und freitags:
16 bis 18 Uhr
samstags: 9 bis 16 Uhr
Häckselplatz:
freitags 16 bis 18 Uhr
samstags 11 bis 16 Uhr

Das Landratsamt informiert:

Kostenfreie telefonische Energiestartberatung am 21. April für Lauffen a.N.



Heizungsaustausch, Energetische Sanierung, unübersichtliche Fördermöglichkeiten, komplizierte Gesetze und Vorschriften? Was muss ich beachten?

Sie planen einen Austausch Ihrer Heizung, wissen jedoch nicht welches Gesetz zu beachten ist oder wie die 15 % des Erneuerbare-Wärme-Gesetzes (EWärmeG) erfüllt werden können? Sie möchten Ihre Energiekosten senken oder Ihr Haus sanieren und finden sich im Dschungel von unübersichtlichen Fördermöglichkeiten und komplizierten Vorschriften nicht zurecht?

Antworten auf diese und weitere Fragen zu den Themen Sanierung, Fördermittel, Vor-Ort-Beratung und Energiesparen erhalten Sie bei der kostenfreien und neutralen Energie-

STARTberatung, die in Kooperation mit dem Landratsamt Heilbronn durchgeführt wird.

Die ca. 30-minütige EnergieSTARTberatung ist für alle Einwohner des Landkreises Heilbronn kostenlos. Eine vorherige Terminbuchung (online) ist notwendig. Die nächste Beratung für Lauffen a.N. findet am 21. April statt. Aufgrund der Corona-Pandemie finden die Beratungen momentan in der Regel telefonisch statt.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Anmeldung. Die aktuell verfügbaren Termine sowie weitere Informationen können unter www.landkreis-heilbronn.de/energieberatung eingesehen und vereinbart werden. Fragen oder Hilfe bei der Online-Terminbuchung unter Tel. 07131/994-1184 oder energieberatung@landratsamt-heilbronn.de.

STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

vom 22.03. bis 28.03.2022

Auswärtsgeburt:

Dijor Rustemi; Eltern: Hatice Rustemi und Arian Rustemi, Lauffen am Neckar, Kiesstraße 31.

ALTERSJUBILARE

vom 01.04. bis 07.04.2022

01.04.1937 Ingrid Waltraud Ursula Eisenacher, Stuttgarter Straße 21/1, 85 Jahre

01.04.1940 Siegfried Otto Eberbach, Körnerstraße 28, 82 Jahre

01.04.1946 Hans Eberhard Böhner, Im Schönblick 14, 76 Jahre

02.04.1941 Günter Heinrich Ritzau, Obere Berggasse 28, 81 Jahre

02.04.1942 Heinz Schönberger, Oberamteistraße 3, 80 Jahre

02.04.1945 Ruzica Stern, Klosterhof 1, 77 Jahre

04.04.1946 Alfred Schock, Heilbronner Straße 54, 76 Jahre

05.04.1948 Annemarie Freitag, Hintere Straße 29, 74 Jahre

06.04.1939 Ingrid Berta Josephine Janne, Neckarstraße 15, 83 Jahre

06.04.1948 Helmut Adolf Menold, Lange Straße 25, 74 Jahre

**Hölderlin
Haus**